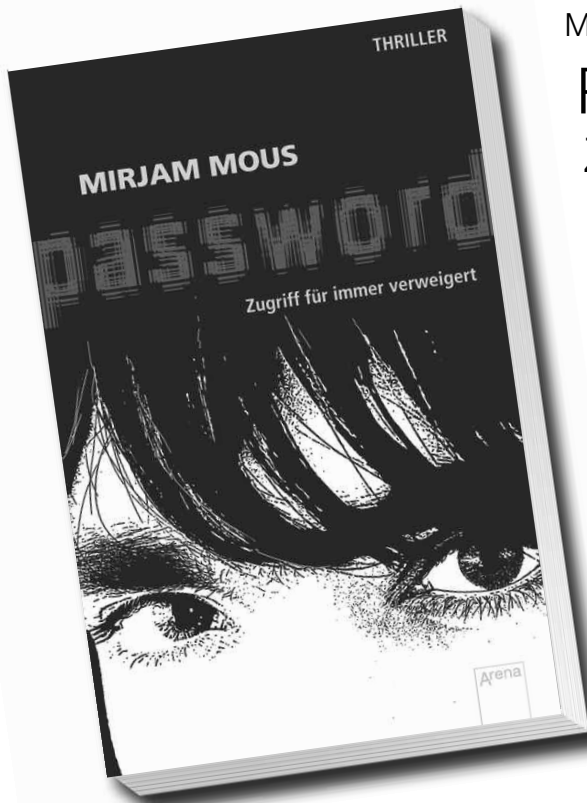


ZUM LESEN VERLOCKEN

ZUM LESEN VERLOCKEN

ARENA – Neue Materialien für den Unterricht
Klassen 1 bis 4 UND Klassen 5 bis 10



Mirjam Mous

Password

Zugriff für immer verweigert

ARENA Verlag

ISBN 978-3-401-06758-2

288 Seiten

Geeignet für die Klassen 7 bis 10

Eine Erarbeitung von
Waltraud Vechtel

Herausgegeben von Peter Conrady

Zum Inhalt

Die fünfzehnjährigen Schüler Mick Schipper und Jerro Prins sind beste Freunde, die sich gemeinsam für Comics, Musik und Filme interessieren. Jerros Eltern sind sehr wohlhabend, der Vater als Eigentümer des Unternehmens Prince Enterprise (Computerspiele) und die Mutter als Anwältin. Mick lebt allein mit seiner Mutter und seiner älteren Schwester, da der Vater plötzlich an einem Herzinfarkt verstorben ist. Eines Tages liegt Jerro bewusstlos auf seinem Bett, als Mick aus dem Badezimmer zurückkommt. Die Haushälterin der Familie Prins ruft einen Rettungswagen, sodass Jerro schnell ins Krankenhaus gebracht werden kann. Die Ärzte machen ein verdorbenes Makrelenbrötchen für diese Histaminvergiftung verantwortlich. Doch Mick kommen Zweifel, da die Symptome einer Vergiftung nicht zu der Bewusstlosigkeit seines Freundes passen und der Rettungswagen verspätet in der Klinik eintraf. Auch fallen ihm weitere Ungereimtheiten an Jerros Verhalten nach seiner Genesung auf: Sein Interesse an Comics hat nachgelassen und der Musikgeschmack sich verändert. Er spricht plötzlich Mädchen an und interessiert sich kaum mehr für Mick. Auch findet er das WC in der Schule nicht sofort und hat das gemeinsame Freundschaftspasswort vergessen. Nachdem Jerro ihn öffentlich demütigt und Mick bei der Familie Prins Hausverbot erhalten hat, steht für ihn fest: „Jerro ist nicht mehr Jerro“. Es gelingt ihm jedoch nicht, sein Umfeld davon zu überzeugen, da Jerro doch wie Jerro aussieht und auch niemand verschwunden ist.

Mit kriminalistischem Gespür, das Mick durch sein Interesse für Science-Fiction-Stories erworben hat, versucht er das Rätsel zu lösen und findet am Ende den wahren Jerro.

Arena

Zu den Autoren

Mirjam Mous, geboren 1963 in Made in den Niederlanden, arbeitete als Sonderschullehrerin, bevor sie hauptberuflich Schriftstellerin wurde. Sie schreibt Bücher für Kinder und Jugendliche und ist besonders bekannt für ihre mitreißenden Thriller.

Foto: © by Wilco van Dijen



Zur Thematik

Die Autorin Mirjam Mous hat einen spannenden Thriller für den jugendlichen Leser geschrieben. Dabei werden folgenden Themenschwerpunkte aufgegriffen:

- Identitätsfindung
- Freundschaft
- Familie (z. B. Leben in Reichtum)
- Mobbing
- Hobbys: Comic, Science-Fiction-Stories, Computerspiele usw.
- Künstliche Befruchtung, eineiige Zwillinge
- Wissenschaftliche Experimente und Illegalität
- Wirtschaftsspionage

Der Thriller ist in 7 Teile mit Überschriften und jeweils weiteren Unterkapiteln gegliedert. Diese klare Struktur ermöglicht es dem jungen Leser, einen guten Überblick über das komplexe Geschehen aus den verschiedenen Perspektiven von Mick, Jerro, Stefan oder Nolte zu behalten.

Mirjam Mous hat einen Thriller geschrieben, der sich flüssig lesen lässt und den Leser/die Leserin in den Bann des sympathischen Protagonisten Mick zieht, der als Einziger erkennt, dass Jerro sich verändert hat. Er alleine versucht herauszufinden, wer dieser Junge ist, der aussieht wie sein Freund, und was mit dem „echten“ Jerro geschehen ist. Der etwas dickliche Mick wurde früher in seiner Klasse gemobbt und rettet nun seinen entführten Freund in einer beherzten Rettungsaktion.

ZUM LESEN VERLOCKEN

Mirjam Mous - Password

AB		Handlungssituationen
1	Mein Lesetagebuch „Password“	<ul style="list-style-type: none">• Gedanken, Gefühle notieren (zu Teil 3, 4, 5)• offene Fragen formulieren
2	Wie es begann ...	<ul style="list-style-type: none">• Tathergang stichpunktartig notieren• Erklärungen geben (aus dem Text belegen)
3	Mobbingopfer	<ul style="list-style-type: none">• Gefühlsadjektive benennen• Tagebucheintrag• Mobbingbeispiele benennen• Lösungsvorschläge finden
4	Freunde: Mick und Jerro	<ul style="list-style-type: none">• Personen beschreiben• Dialog schreiben, auswerten• über Freundschaft nachdenken
5	Micks Geschichte (Teil 3)	<ul style="list-style-type: none">• Fragen zum Text beantworten• Streitgespräch notieren
6	Jerros Geschichte (Teil 4)	<ul style="list-style-type: none">• Dialog lesen• Erklärungen finden, notieren
7	Stefans Geschichte (Teil 5)	<ul style="list-style-type: none">• Person beschreiben• kriminelle Machenschaften erkennen, beschreiben
8	Zwillingsbrüder	<ul style="list-style-type: none">• in Biologiebücher/Internet recherchieren• Ähnlichkeiten/Unterschiede finden• fiktives Interview durchführen• diskutieren
9	Mick ist ein Held!	<ul style="list-style-type: none">• SMS-Gespräch schreiben
10	Game over	<ul style="list-style-type: none">• ein Schreibgespräch führen, diskutieren
11	Thriller	<ul style="list-style-type: none">• Handlungsablauf erzählen• Szenen auswählen, notieren, erläutern
12	Feedbackbogen	<ul style="list-style-type: none">• Meinungen formulieren, begründen

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 1

Mein Lesetagebuch „Password“

Welche Gedanken und Gefühle hast du zu Micks, Jerros und Stefans Geschichte? Welche Fragen bleiben für dich offen?

Schreibe zu Micks Geschichte (Teil 3):

Schreibe zu Jerros Geschichte (Teil 4):

Schreibe zu Stefans Geschichte (Teil 5):

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 2

Wie es begann ...

Aufgabe 1: Samstag, 11.05. - Völlig aufgelöst erzählt Mick seiner Mutter, was für ein Szenario er gerade im Hause der Familie Prins erlebt hat. Notiere die Ereignisse stichpunktartig. Lies dazu erneut S. 7 - 20.

Aufgabe 2: Die Haushälterin lässt den bewusstlosen Jerro Prins mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus bringen und schickt Mick nach Hause. Der hat jedoch von Anfang ein komisches Bauchgefühl, dass da irgendetwas nicht stimmt.

- Versuche dafür Erklärungen zu finden. (S. 12 - 20)
- Damit du die Atmosphäre in Jerros Zimmer erfassen kannst, höre ggf. die Musik der Jungen *The light between us* von Christian Burns.

Arbeitsblatt 3

Mobbingopfer

Aufgabe 1: Mick wird in der Schule gemobbt.

- Lies dazu die Seiten 22 – 29.
- Markiere Textstellen, die auf seine Gefühlslage hindeuten.
- Schreibe passende Gefühlsadjektive auf (z. B. verzweifelt).

Aufgabe 2: Mick schreibt in seinem Tagebuch über die täglichen Angriffe seiner Mitschüler und wie er versucht, sich davor zu schützen.



- Schreibe seinen Tagebucheintrag über einen fiktiven Schulalltag. Nutze dazu die Informationen der Seiten 22 - 29.
- Denke an die Beschreibung von Gefühlen.

Aufgabe 3: Wo fängt für dich Mobbing an?
Nenne Beispiele bei Fotos, Sprüchen, Beleidigungen.

Aufgabe 4: Mobbingopfer wissen oft nicht, was sie tun könnten.
Überlegt in Kleingruppen, wie Mick mit den täglichen Demütigungen umgehen könnte. Notiert eure Vorschläge stichpunktartig.

Arbeitsblatt 4

Freunde: Mick und Jerro

Aufgabe 1:

Was erfährst du im Thriller Password über die beiden Jungen?

Notiere die Informationen (S. 7 – 36) stichpunktartig: z. B. Name, Alter, Aussehen, Kleidung, Haltung/Bewegung, Verhalten, Sonstiges.

Mick	Jerro

Aufgabe 2:

Jerro, der neu in der Schule gekommen ist, erhält den einzigen noch freien Platz in der Klasse - neben Mick. (S. 25f)

- Wie verhalten sich die Mitschüler, als Jerro sich setzen will?
- Wie reagiert Jerro auf die Provokationen?

Notiere bedeutende Dialoge aus der Szene.

- Wie fühlt Mick sich in dieser Situation? Sprecht darüber.

Aufgabe 3:

Jerro und Mick werden beste Freunde. Was verbindet die beiden Jungen? Notiere deine Gedanken dazu.

Arbeitsblatt 5

Micks Geschichte (Teil 3)

Aufgabe 1: Mick erkennt seinen Freund Jerro nach der angeblichen Lebensmittelvergiftung durch ein Fischbrötchen nicht mehr wieder.
Welche Erklärungen gehen ihm hierzu durch den Kopf? (siehe S. 70f)

Aufgabe 2: Was findet Mick an seinem Freund seltsam?
Beschreibe einige Situationen zwischen den beiden Jungen. (S. 48 - 69)

Histaminvergiftung

Interesse für Mädchen

Password

Feuerwerksbombe

Aufgabe 3: Mick konfrontiert Jerro mit seinen Ermittlungsergebnissen über den „gefakten Rettungswagen“ und das angebliche Rettungswagenteam. Die Jungen streiten sich daraufhin.

- Lies dazu erneut S. 85ff.
- Schreibe bedeutende Sätze des Streitgesprächs auf.



Arbeitsblatt 6

Jerros Geschichte (Teil 4)

Aufgabe 1: Jerro befindet sich in Gefangenschaft.
Lies folgenden Dialog zwischen Nel und Jerro. (Zitat: S. 140)

Jerro: *„Also ist Mick doch dahintergekommen, dass ihr mich entführt habt“, ...*

Nel: *„Mach dir keine Illusionen.“*

Jerro: *„Ja, klar. Und er weiß auch nicht von deiner Existenz oder der dieser Männer?“*

Nel: *„Stimmt.“*

Jerro: *„Er kennt euch nicht, aber er fragt euch nach dem Passwort.“*

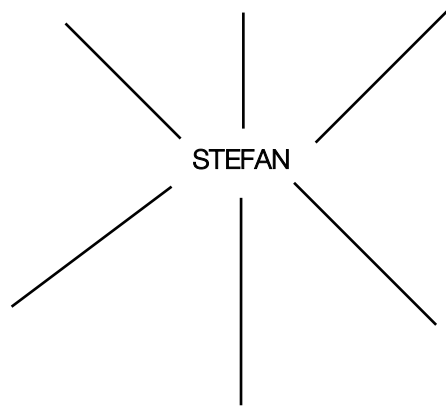
Nel: *„Nicht uns“, ... „Dich.“ ...
„Wir werden dich brav antworten lassen. Sorg du inzwischen dafür, dass du dich benimmst.
Keine Fenster einschlagen und so, denn sonst ...“*

Aufgabe 2:
Jerro wird skeptisch und fängt an zu begreifen, was gerade mit ihm geschieht: Warum fragen die Entführer nach dem Passwort? Was ist passiert? Warum wurde er entführt? Was tun Mick und seine Eltern?
Schreibe auf, welche Vermutungen Jerro dazu hat. (siehe S. 141ff, 151ff)

Arbeitsblatt 7

Stefans Geschichte (Teil 5)

- Aufgabe 1: Wer ist Stefan Post?
Notiere, was du über ihn erfahren hast. (siehe 160ff)



- Aufgabe 2: Dexter versucht Stefan und später auch Nel für seine kriminellen Machenschaften zu gewinnen. (S. 195 – 197, 212ff)

➤ Was hat er vor?

➤ Wie schafft Dexter es, Stefan für seine Pläne zu gewinnen?

➤ Nel will die Polizei benachrichtigen, als sie von Dexters Vorhaben erfährt? Warum unterlässt sie es schließlich? (S. 213f)

Arbeitsblatt 8

Zwillingsbrüder



Aufgabe 1: Eineiige Zwillinge sind sich zum Verwechseln ähnlich. Warum ist dies so? Erkläre es aus biologischer Sicht. Recherchiere dazu in Biologiebüchern oder im Internet.

Aufgabe 2: Jerro und Stefan sind eineiige Zwillingsbrüder. Was ist bei ihnen ähnlich, was anders? (siehe ab S. 181ff) Schreibe es in die Tabelle.

Ähnlichkeiten bei Jerro und Stefan	Unterschiede bei Jerro und Stefan

Aufgabe 3: Gruppenarbeit



Die biologischen Eltern von Jerro und Stefan sind Frau und Herr Prins. Durch illegale Manipulationen im Labor der Fruchtbarkeitsklinik wird Stefan jedoch von Nel Post geboren.

- Führt ein fiktives Interview mit den Eheleuten Prins, Frau Post sowie Jerro und Stefan durch.
Überlegt euch vorab Fragen und legt die Rollen fest.
- Wie würdest du reagieren, wenn du von einer Zwillingsschwester oder einem Zwillingsbruder erfahren würdest? Diskutiert darüber.

Arbeitsblatt 9

Mick ist ein Held!

Aufgabe 1: Für Kommissar Heijntjes steht fest: Mick ist ein Held, da er seinen Freund Jerro ganz ohne Hilfe befreit hat. (S. 286)

Stell dir vor ...

Mick hat an diesem Tag der Befreiung Jerros aus der Gefangenschaft etliche SMS-Kontakte, z. B. mit seiner Mutter, seiner Schwester, Frau Prins, Herr Prins, Jerro, Stefan usw. Wähle eine fiktive Situation aus und schreibe die Handy-Texte dazu auf.

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

Arbeitsblatt 10

Game over

Aufgabe 1:

Führe ein Schreibgespräch mit einer Mitschülerin oder einem Mitschüler: Kapitel – Teil 7 „Wie es endet“ - (S. 296 – 299).

- Eine Person schreibt zunächst eine Frage, eine Vermutung oder einen Gedanken zum Ausgang des Thrillers auf ein Blatt. Die andere Person reagiert dann auf das Geschriebene. So geht das Blatt einige Male hin und her.
- Schreibt leserlich und spricht nicht!
- Wenn ihr fertig seid, lest euch den Text vor und spricht darüber.
- Weiterführende Frage: Ist Nolte (bzw. der Professor) wirklich so genial? Was ist vermutlich schiefgegangen? (siehe S. 293, 299)

Arbeitsblatt 11

Thriller

Aufgabe 1: Partnerarbeit

Erzählt euch gegenseitig den Handlungsablauf des Thrillers Password mithilfe dieser Stichworte:

Zufall – Held – mächtiger Gegner.

Aufgabe 2:

Bei einem Thriller ist die Spannung stets extrem hoch. Schreibe einige besonders spannende Szenen auf. Vergleiche deine Notizen mit denen deiner Mitschüler:

Gibt es Vorlieben für bestimmte Situationen oder eher nicht?

- _____

- _____

- _____

- _____

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 12

Feedbackbogen

Ich fand gut, dass ...

Ich fand nicht gut, dass ...

Besonders spannend fand ich ...

Ich würde den Thriller weiterempfehlen, weil ...
